

## Die Erfolge

### „66.700 Bäume gepflanzt“

Seit 2007 hat WikiWoods 59 Baumprojekte mit mehr als 1.250 Freiwilligen durchgeführt und über 66.700 Bäume und Sträucher gepflanzt (Stand Januar 2012).

Neben der klassischen Erstaufforstung fanden folgende Aktionen statt:

- Umwandlung von Nadelholz-Monokulturforsten in Laubmischwälder
- Hecken-/ Korridorplantagen
- Auwald-Initialplantagen
- Waldrandbepflanzungen
- Obstbäume: Pflanzung, Schnitt u. Ernte

WikiWoods erhielt verschiedene **Auszeichnungen**:

- Umweltpreis Mensch und Natur 2008 durch ZDF und Deutsche Bundesstiftung Umwelt
- Mission Sustainability 2007 und
- Werkstatt N 2011 durch den Rat für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung
- Theodor-Heuss-Medaille 2011

## Kontakt

Projektbüro WikiWoods.org - c/o Martin Schmid  
Dielingsgrund 26, 12305 Berlin  
Telefon: 0174 – 672 66 33  
Email: [info@wikiwoods.org](mailto:info@wikiwoods.org)

Die Initiative ist ein Projekt von Active Commons e.V., der Mittel für Pflanzprojekte und den Betrieb der Internetplattform bereitstellt.

**Spendenkonto:** Active Commons e.V.  
**Konto:** 11 234 419 00 **BLZ:** 430 609 67  
**Bank:** GLS Gemeinschaftsbank eG  
**Verwendungszweck:** Spende WikiWoods

Wer unter [www.naturstrom.de](http://www.naturstrom.de) zu Ökostrom wechselt und als Werber „WikiWoods 2116500“ angibt, verhilft Wikiwoods zu einer Prämie von 20 €.

Die WikiWoods-Projekte werden u.a. gefördert von:



Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Waldwirtschaft bei



Bildnachweis: siehe [wikiwoods.org/faltblatt](http://wikiwoods.org/faltblatt)

## Bäume pflanzen mit WikiWoods



*„Die beste Zeit, einen Baum zu pflanzen,  
war vor zwanzig Jahren.  
Die nächstbeste Zeit ist jetzt.“*

(aus Uganda)





## Das Ziel

### „Freiwillig weltweit Bäume pflanzen“

Gelingt es uns, dem globalen Klimawandel etwas entgegen zu setzen und gleichzeitig eine große Gruppe von Menschen zu erreichen und zu begeistern? Das Pflanzen von Bäumen scheint uns ideal, um regional Klima- und Ressourcenschutz mit Umweltbildung zu verbinden.

Durch naturnahe Wälder wird CO<sub>2</sub> langfristig in Holz und Boden gebunden. Die gepflanzten Bäume sollen die regionale Biodiversität stützen und ein natürlicher Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere sein.

## Die Idee

### Online vernetzen – offline aktiv werden

Die Internetplattform WikiWoods bietet vielen Akteuren die Möglichkeit sich online zu vernetzen, um offline konkret auf dem Gebiet Umweltschutz etwas zu bewegen. Seit Gründung unserer Initiative im Jahre 2007 kommen Freiwillige, Experten und Geldgeber über unsere Webseite [www.wikiwoods.org](http://www.wikiwoods.org) zusammen. Sie bündeln ihr Fachwissen, diskutieren umstrittene Fragen und entwickeln gemeinsam Projekte.



Im Sinne einer offenen Weitergabe von Wissen (Open Content) wird Knowhow auf der Internetplattform zur öffentlichen Nutzung bereitgestellt.

Durch das Einbeziehen von Experten gewährleisten wir eine Sicherung der Qualität. Wir arbeiten eng vernetzt mit Förstern, Nationalparks, Biohöfen, Naturschutzverbänden und Umweltstiftungen.

Die Beteiligten können sich über die Plattform in regionalen Projektgruppen organisieren und lokale Pflanzprojekte durchführen. Global denken – lokal handeln!

## Unser Anliegen

Der soziale Aspekt, Menschen zusammen zu bringen und regionale Netzwerke zu bilden, ist uns ein wichtiges Anliegen. Umweltbildung wird durch eigenes Entdecken, Kennenlernen und Selbstbeteiligung umgesetzt. Das Naturerlebnis schafft ein Bewusstsein für die Eingebundenheit des Menschen in die Natur und die Begrenztheit natürlicher Ressourcen.



## Das Angebot

### Deine Hände für viele Bäume

WikiWoods ist eine rein ehrenamtliche Initiative. Uns ist es wichtig, dass sich jeder in der Form und dem Maße einbringen kann, wie es ihm oder ihr passt, um so die Initiative mitzugestalten.

## Mitmachen

**1. Pflanzler** – sie stellen Arbeit bzw. Zeit zur Verfügung, z.B. freiwillige Beteiligung an Baumpflanzaktionen. Einfach online anmelden und Einladungen zu regionalen Pflanzaktionen erhalten.

**2. Organisatoren** – sie finden sich in regionalen Teams zusammen und bereiten die Pflanzaktionen vor. Oft sind es begeisterte Pflanzler von früheren Aktionen sowie Experten, die ihre Erfahrung zur Verfügung stellen.

**3. Partner** – sie organisieren alles rund um die Pflanzaktion vor Ort. Sie stellen Land und Bäume zur Verfügung und sorgen oft auch für Verpflegung und Unterkunft für die Pflanzler.

